

# Dokumentation - Kinoticketreservierungssystem

## Das User Interface

Für das Erstellen des User Interfaces haben wir uns für die schlichte Verwendung von HTML, CSS und Java Script entschieden, um die Website zu erstellen. Die Kenntnisse dieser Auszeichnungssprachen waren sich in unserer Gruppe gering, daher musste vorerst eine gründliche Einarbeitung in die Thematik erfolgen. Das Endergebnis ist also komplett selbst erarbeitet, ohne großartige Vorkenntnisse.

Wir haben uns für ein schlichtes Design der Website entschieden, um bei den Nutzern nicht eine Reizüberflutung zu verursachen.

Dazu gehört die Beschränkung auf drei Hauptfarben:

- dunkelgrau: rgb(37, 36, 36)
- magenta: rgb(88, 21, 32)
- weiß: #fff

Das Dunkelgrau haben wir als Hintergrund unserer Website genutzt, wie auch für kleinere Akzente (s. z.B. Footer). Das dunkle Magenta dient zur Hervorhebung der wichtigen Sachen (Buttons, Checkboxes, ...) und ist ebenfalls der Hintergrund des Footers. Es wurde immer der gleiche Rotton verwendet, damit die Website harmonisch erscheint. Weiß haben wir durchgehend als Schriftfarbe benutzt, da es sich sowohl vor dem dunklen Hintergrund, als auch vor dem Magenta deutlich abhebt und gut zu erkennen ist. Das Design ist so insgesamt sehr einheitlich und findet sich auch in unserem selbst designten Logo wieder.

Der Header und Footer sind auf jeder Seite identisch, bis auf den Seiten, die zum Buchungsprozess gehören. Dies liegt daran, dass während diesem bestimmte Attribute im Browser zwischengespeichert werden. Wird der Prozess nun abgebrochen, weil auf eine andere Seite geklickt wird, so sind diese gespeicherten Attribute noch immer vorhanden, da es zu umständlich wäre, für jeder der 24 Verlinkungen in Header und Footer eine Funktion zu erstellen, die die Attribute löscht.

Wir haben uns daher dazu entschieden, beim Ticketbuchungsprozess eine „abgespeckte“ Variante von sowohl Header und Footer zu erstellen. Hier kann man nur noch über das Logo, sowie den „Startseite“-Button den Buchungsprozess abbrechen. Im Footer befinden sich keine Verlinkungen mehr.

Klickt man nun auf das Logo oder den „Startseite“-Button, so erhält man durch eine Java Script-Funktion eine Warnung, dass alle bisher eingegebenen Daten verloren gehen, wenn man die Seite verlässt. Drückt man auf „Ok“, so werden alle eingegebenen Daten gelöscht.

Der Body jeder Seite (wirklich jeder) wird von einem div der Klasse „Wrapper“ umschlossen, das ausschließlich bewirkt, dass zwischen Body und Header nicht unnötig viel Platz ist. Dies wird durch ein einziges CSS-Attribut bewirkt:

```
.wrapper{ margin-top: -50px; }
```

Große Überschriften werden immer mit <h2> gekennzeichnet und etwas kleinere Überschriften mit <h3>. Als Schriftart wird (fast) durchgehend „Lato“ genutzt.

Ich werde im Folgenden nun genauer auf einige von mir erstellten Seiten eingehen.

## Saalplan:

Im Saalplan wurde zuerst die Legende eingefügt, in der gezeigt wird, welche Farben ausgewählte, freie und belegte Sitze haben. Hierfür wurden wieder die bereits bekannten Farben verwendet: weiß für ausgewählte, rot für belegte und grau (etwas heller als der Hintergrund, damit es sich abhebt) für freie Sitze.

Hierbei werden auch direkt die drei Klassen eingeführt: „seat“ für freie Sitze, „seat occupied“ für belegte Sitze und „seat selected“ für ausgewählte Sitze.

Für die Kinoleinwand habe ich ein rechteckiges div erstellt, welches durch den Neon-Effekt leuchtend erscheint. Hierfür wird der Rahmen einfach geblurred.

Der Sitzplan an sich besteht aus 8 Sitzen auf 5 Reihen, wobei die jeweils zwei äußeren Sitze immer etwas weiter von den vier inneren Sitzen weggerückt sind, um den Schein eines Gangs zu erwecken.

Die Sitze selbst sind ebenfalls schlichtweg divs, die heller sind als der Hintergrund und an den oberen Ecken abgerundet sind. Das sieht als Form ansprechender aus als einfache Quadrate. Sie werden größer durch ein Scala-Attribut im CSS, sobald man mit der Maus darüber hovers - aber nur, wenn die Sitze entweder frei oder ausgewählt sind. Sind sie bereits belegt, so wird kein Hover-Effekt hervorgerufen.

Der Saalplan ist eine der wenigen Seiten, die tatsächlich mit Java Script animiert wurde, abgesehen natürlich von den Seiten, die Informationen an den Server senden.

Java Script wird hier zum einen dafür genutzt, dass der Sitz weiß wird, wenn er ausgewählt wird, oder dementsprechend wieder grau, wenn ein ausgewählter Sitz erneut angeklickt wird. Dafür wird ein Event Listener genutzt, der auf die Aktion des Anklickens reagiert.

Zum anderen werden auch die ausgewählten Sitze gezählt und die Anzahl darunter angezeigt. Dafür wird einfach die Länge des Arrays der ausgewählten Sitze angezeigt.

Unter dem Sitzplan befindet sich ein weiterer div mit Checkboxes, welche sobald sie angeklickt werden, ein Input-Feld anzeigen. Auch dies wird mit Java Script gemacht. Hier wird abgefragt, ob und für wie viele Personen gebucht wird, die sich für einen Rabatt qualifizieren.

Damit Checkboxes und Input Felder nebeneinander angezeigt werden, wurden sie in eine Tabelle mit zwei Spalten gelegt.

Um nun zu verhindern, dass jemand keine Sitze auswählt und die Buchung trotzdem fortsetzen kann, habe ich eine Java Script Funktion geschrieben, die in einer If-Abfrage prüft, ob die Anzahl an ausgewählten Sitzen gleich Null ist. Ist dies der Fall, erhält der Buchende ein Alert, dass ihn darauf hinweist, dass mindestens ein Sitz ausgewählt sein muss, um die Buchung fortzusetzen. Die Funktion wird aufgerufen, sobald man auf den „Bestätigen“-Button drückt.

Außerdem soll natürlich verhindert werden, dass jemand unten in die Input Felder mehr Personen eingibt, als Sitzplätze ausgewählt wurden.

Hierfür werden den Eingaben in die Inputfelder in Java Script Konstanten zugeordnet, die addiert werden und dann wird in einer If-Abfrage verglichen, ob die eingegebene Personenanzahl größer ist, als die Anzahl an ausgewählten Sitzen. Ist dies der Fall, so erhält der Buchende ein Alert, dass ihn darauf hinweist, dass mehr Personen eingegeben wurden, als Sitzplätze. Trifft keiner dieser beiden Fälle ein, so kann die Buchung fortgesetzt werden.

Footer: (mit fast allen zugehörigen Seiten)

Registrierung:

Login:

Bezahlung:

Kasse: